

Herrn Bürgermeister
Michael Brosch
Thomasstr. 19
58553 Halver

Halver, 15.04.2020

**Antrag: Unterricht an Halveraner Schulen sicher gestalten-
Hygieneschutzmaßnahmen gewährleisten**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brosch,

die Bundeskanzlerin und die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten der Bundesländer haben in der Videokonferenz des heutigen Tages deutlich gemacht, dass es klarer Regeln bedarf, um den Bürgerinnen und Bürgern wieder mehr Freizügigkeit einzuräumen und die gestörten Wertschöpfungsketten wiederherzustellen. Zudem wird die Zielsetzung geäußert, stückweise wieder die Beschulung von Schülerinnen und Schülern zu gewährleisten.

Im Protokoll der Konferenz lautet es unter anderem wörtlich:

„Prüfungen und Prüfungsvorbereitungen der Abschlussklassen dieses Schuljahres sollen nach entsprechenden Vorbereitungen wieder stattfinden können. Ab dem 4. Mai 2020 können prioritär auch die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und qualifikationsrelevanten Jahrgänge der allgemeinbildenden sowie berufsbildenden Schulen, die im nächsten Schuljahr ihre Prüfungen ablegen, und die letzte Klasse der Grundschule beschult werden.“

Darüber hinaus machen die Kanzlerin und die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten deutlich, dass den Schulträgern bei der Gewährleistung der Hygienestandards eine wichtige Aufgabe zukommt. Diesbezüglich lautet es wörtlich: **„Jede Schule braucht einen Hygieneplan. Die Schulträger sind aufgerufen, die hygienischen Voraussetzungen vor Ort zu schaffen und dauerhaft sicherzustellen.“**

Den Fraktionen von CDU, UWG, Bündnis 90/Die Grünen und FDP ist die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie aller Beschäftigten der

Schulen in Halver ein herausragendes Anliegen. Ohne die notwendige Hygiene- und Schutzausstattung ist unter den gegenwärtigen Voraussetzungen die Gesunderhaltung der Menschen in den Schulen nicht zu gewährleisten.

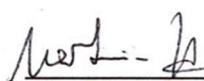
Sofern die erforderliche Ausstattung nicht oder nicht in angemessener Anzahl verfügbar ist, kann und darf der Schulbetrieb in Halver nicht wieder aufgenommen werden.

Die Fraktionen von CDU, UWG, Bündnis 90/Die Grünen und FDP beantragen daher:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Beschaffung der Hygiene- und Schutzausstattung unverzüglich zu beginnen, um einen reibungslosen Schulstart zu gewährleisten. Es sind in ausreichendem Maße geeignete Flächendesinfektionsmittel, Desinfektionsmittel in Spendern, Papierhandtücher und Flüssigseife sowie Mundschutz und Handschuhe (verschiedene Größen) zu beschaffen und den Schulen zur Verfügung zu stellen.

Die antragstellenden Fraktionen erbitten darüber hinaus, den Fraktionen im Rat der Stadt Halver bis spätestens Montag, 27.04.2020 die Hygienepläne der Schulen sowie die Anzahl der vorhandenen Schutzausstattung zu übermitteln. Sofern erkennbar ist, dass die Beschaffung von Schutzausstattung nicht oder nicht in vollem Umfang gewährleistet werden kann, ist dem Rat der Stadt Halver unmittelbar zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen



Martina Hesse,
CDU-Fraktion



Werner Lemmert,
UWG-Fraktion



Matthias Clever,
Grüne-Fraktion



Sascha Gerhardt,
FDP-Fraktion